



HAMBURGER AMATEUR-BOX-VERBAND E. V.

IM HAMBURGER SPORTBUND E. V.

Andreas Lahn ,Am Lehmberg 23 d ,22143 Hamburg

1. Sportwart

Andreas Lahn
Am Lehmberg 23 d
22143 Hamburg
Handy: 0179 464 25 24
Tel. (040) 648 920 99
Fax.: (040) 401 61 481

Email: alahn@web.de

Ausschreibung

Internationale Hamburger Einzelmeisterschaften 2004

Veranstalter:

Hamburger Amateur-Box-Verband

Teilnahmeberechtigung:

Meldeberechtigt ist jedes Mitglied eines dem HABV angeschlossenen Vereines (*Für Frauen „im“ DBV*), soweit es im Besitz eines gültigen Startausweises ist . Die ärztliche Boxtauglichkeitsbescheinigung des laufenden Jahres , gemäß § 22 , Ziff. 1 der WB muss vorliegen und der Kämpfer darf keiner Startsperrunterliegen . Der Startausweis/Karte muss vom o. g. Verband vor dem 25.08.2004 ausgestellt worden sein. Die gemeldeten Teilnehmer müssen der Altersklasse „Seniorinnen bzw. Senioren“ angehören, oder „Juniorinnen bzw. Junioren“ eine Ausnahmegenehmigung gemäß §15 Abs. 10 der WB des DBV besitzen. Über die endgültige Zulassung zu den Meisterschaften entscheidet der Sportausschuss.

Meldungen:

Die Daten, der zur Teilnahme an den Meisterschaften vorgesehenen Sportler, sind in die beigefügten Meldelisten einzutragen .Die Meldelisten werden nur vollständig ausgefüllt vom Sportausschuss entgegengenommen . Die Meldegebühr wird einbehalten , wenn der Teilnehmer auf den Meldelisten gemeldet wird und nach der Auslosung wieder zurückgezogen wurde . Die Meldegebühr ist in bar bis zum Tage des Meldeschlusses dem H.A.B.V .- Vorstand zu übergeben .

Die „Kampfpässe“ sind mit der Meldeliste zusammen beim 1.Sportwart abzugeben !

Meldeschluss:

Mittwoch, den 25. August 2004 20.00 Uhr „Haus des Sports“

Auslosung:

Sonntag, den 29. August 2004 11.00 Uhr Sporthalle S.V. Polizei Haubachstr. 62

Vorrunde :

Samstag, den 11. September 2004 17.00 Uhr vorw. Wacker 04 Schule / Steinadlerweg 26

Halbfinale:

Freitag, den 17. September 2004 20.00 Uhr Sporthalle S.V. Polizei Haubachstr. 62

Finale:

Freitag, den 24. September 2004 20.00 Uhr Sporthalle S.V. Polizei Haubachstr. 62

Wiegen:

Das Wiegen an den einzelnen Kampftagen beginnt **2 Std.** vor dem jeweiligen Veranstaltungstermin. Die Wiegezeit beträgt 30 Min.

Für die Finalteilnehmer besteht außerdem die Möglichkeit, sich am Endkampftag zwischen 13.30 Uhr und 14.00 Uhr in der Sporthalle Haubachstr. 62 / Altona wiegen zu lassen.

„Kämpferabsagen“ bitte sofort an :

1.Sportwart A. Lahn , Fax.:040- 401 61 481 od.Handy : 0179 464 25 24

Bankverbindung : Hamburger Sparkasse Kto.Nr.: 1046 / 215 545 BLZ 20050550

Startsperre:

ab Montag , den 23. August 2004 - für alle Teilnehmer-

Sporttechnische Durchführung:

Die Meisterschaften werden in den „NEUEN“ 11 Gewichtsklassen (Männer) bzw. 16 Gewichtsklassen (Frauen) gemäß § 23 WB und Anhang Frauen § 23 des DBV ausgetragen.

Die Wettkämpfe werden über 4 Runden x 2 Minuten ausgetragen
(Frauen über 3 Runden x 2 Minuten) .

Die Hamburger Einzelmeisterschaften werden bei maximaler Besetzung jeweils im eventuellen Achterfeld nach dem KO - System ausgetragen.

Gegebenenfalls sind Ausscheidungskämpfe in Turnierform zur Teilnahme an den Meisterschaften vorgesehen , daher können im Rahmen der Meisterschaften Sportler auch für ein Turnier gemeldet werden. Die Turnier- oder Ausscheidungssieger können evtl. den Feldern der Hamburger Meisterschaften zugelost werden. Die Turnierwettkämpfe werden auch über 4 Runden x 2 Minuten ausgetragen.

Hat ein Teilnehmer weniger als sieben Siege errungen , so zählt er zu den Turnierteilnehmer (Anfänger) . Mit dem 7. Sieg ist der Kämpfer „Fortgeschrittener“ und startet in der Meisterschaft. Kämpfer die auch Kickboxen oder artverwandte Kampfsportarten betreiben , werden als Fortgeschrittene eingestuft .

Teilnehmer, die bei den Einzelmeisterschaften 2003 deutlich über dem Niveau der anderen Hamburger Sportler ihrer Gewichtsklasse oder bei anderen Einsätzen als Wettkämpfer entsprechend hervorragende Leistungen erbrachten, können vom LV-Sportausschuss direkt für den Endkampf nominiert werden.

Der Sportausschuss behält sich vor, in den einzelnen Gewichtsklassen Kämpfer zu setzen. Ein Setzen ist jedoch nur in den Gewichtsklassen möglich, in denen kein Sportler direkt für den Endkampf nominiert wurde.

Werden von einem Verein mehr als ein Teilnehmer in der selben Gewichtsklasse gemeldet, werden sie nach Möglichkeit in der Vorrunde / Halbfinale auseinandergelost.

Finanzen:

Meldegebühren von **10,- EUR** Pro Teilnehmer werden erhoben , die bei Antreten des Teilnehmers zurückgezahlt wird.

Bei Übergewicht oder Nichtantreten eines gemeldeten Kämpfers zum Kampftag werden die 10,- EUR Meldegebühr einbehalten .Atteste und Bescheinigungen (nur vom Landesverbandsarzt Dr. U. Korn) zur Entschuldigung des „Nichtantretens“ müssen beim offiziellen Wiegen abgegeben werden , ansonsten verlieren sie ihre Gültigkeit oder werden nicht anerkannt .

Spesen oder Fahrgelder werden nicht gezahlt.

Der ausrichtende Verein der Hamburger Meisterschaften hat einen Kopierer und ausreichend Papier zu Verfügung zu stellen .

Ermächtigungsklausel:

Alle Sportler und Teilnehmer an den Hamburger Meisterschaften 2004 erkennen durch ihre Meldung die Satzungen und Ordnungen des DBV und des HABV an.

Proteste:

Hierfür gilt § 41 der WB. Als Protestgebühren werden festgelegt: 1. Instanz (Schiedsgericht) – 50,- EUR ; 2. Instanz (Sportausschuss) – 100,- EUR .

Delegierter:

Der Sportwart ist Delegierter (§ 29 Abs. 2 der WB). Er beruft ein dreiköpfiges Schiedsgericht ein.

Alle Fragen , die entweder mit dieser Ausschreibung nicht ausführlich geregelt sind , oder die durch unvorhersehbare Ereignisse entstehen , werden nach WB und nach sportlichen Gesichtspunkten vom Sportausschuss entschieden (Änderungen vom Sportausschuss vorbehalten) .

Der Endsieger jeder Gewichtsklasse erhält den Titel:

Hamburger Meister 2004

und wird mit Urkunde und Plakette ausgezeichnet.

Hamburg , den 03.07.2004

.....
H.A.B.V. - 1. Sportwart
Andreas Lahn